

Feuer-Alarm in Franken: Waldbrände zwingen zur Evakuierung!

Waldbrand im Landkreis Ansbach: Feuerwehr kämpft gegen Flammen, Anwohner evakuiert. Einsatzkräfte trotz hoher Gefahr im Einsatz.



Kleinschwarzenlohe, Deutschland - Im Landkreis Ansbach brennt die Luft und zwar wortwörtlich. Wie **Nordbayern** berichtet, kämpften die Einsatzkräfte am Dienstagabend in der Nähe von Kleinschwarzenlohe, Wendelstein, gegen einen gewaltigen Waldbrand. Das Feuer, das mittlerweile eine Fläche von etwa 8000 Quadratmetern erfasst hat, ist nicht nur ein ernstes Problem für die Umgebung, sondern auch ein Zeichen der alarmierenden Waldbrandgefahr in dieser Region. Im Laufe der letzten Wochen ereigneten sich bereits mehrere Brände, die die Feuerwehr und Rettungsdienste in Atem hielten.

Über 400 gut ausgebildete und mutige Einsatzkräfte waren am Dienstag im Einsatz, um das Inferno zu löschen. Dabei kam es

zur Evakuierung eines Wohnheims und weiterer Haushalte in der Nähe. Die betroffenen Personen fanden temporär Unterschlupf in einer Halle des Ortes, wo sie vorübergehend untergebracht wurden. Glücklicherweise wurden aktuell keine Verletzten gemeldet, auch wenn der Kreisbrandmeister bereits von zwei leicht verletzten Feuerwehrkräften zu berichten hatte, die vor Ort versorgt werden mussten.

Rauchwolken über Mittelfranken

Die große Rauchwolke, die sich über die Wälder im Landkreis erstreckte, war weithin sichtbar und zog in eine südöstliche Richtung, wo sie angrenzende Gemeinden bedrohte. Der Deutsche Wetterdienst hat die Waldbrandgefahr in der Region als hoch eingestuft. So wird die Situation für die Einsatzkräfte nicht einfacher, da auch landwirtschaftliche Fahrzeuge zur Unterstützung herangezogen werden mussten. Selbst Polizeihubschrauber wurden eingesetzt, um die zunehmend angespannte Lage aus der Luft zu überwachen.

Erst am Mittwochabend gab es in Selgenstadt, einem Ortsteil von Wolframs-Eschenbach, einen weiteren Waldbrand, der die Feuerwehr erneut vor große Herausforderungen stellte. Es bleibt unklar, wie lange die Bekämpfung dieses Feuers andauern wird, so die Einschätzung der Einsatzleitung. Das schnelle Eingreifen der Feuerwehren hat jedoch bereits erste Erfolge gezeigt, sodass das Feuer zwar unter Kontrolle, die Situation aber weiterhin ernst bleibt.

Die Waldbrandgefahr in Deutschland

Diese Ereignisse sind Teil eines größeren Problems, das Deutschland in den letzten Jahren zunehmend betrifft. Laut **Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung** wird seit den 1970er-Jahren eine umfassende Statistik zu Waldbränden geführt, die nicht nur den Umfang und die Ursachen von Bränden dokumentiert, sondern auch die entscheidende Bedeutung des Waldes als Nutz-, Schutz- und Erholungsraum

hervorhebt. In einem dichtbesiedelten Land wie Deutschland wird der Schutz der Wälder immer wichtiger, um die Risiken für Natur und Menschen zu minimieren.

Die Waldbrände der vergangenen Wochen sind ein eindrücklicher Weckruf, der uns daran erinnert, achtsam mit unseren Wäldern umzugehen und alles Erdenkliche zu tun, um solche Szenarien in der Zukunft zu vermeiden. Die Einsatzkräfte in Mittelfranken leisten dazu einen unverzichtbaren Beitrag.

Details	
Ort	Kleinschwarzenlohe, Deutschland
Quellen	• www.nordbayern.de • www.infranken.de • www.ble.de

Besuchen Sie uns auf: nag-bayern.de